

SchUM-Städte am Rhein - 1 Tag

Weltkulturerbe Worms und Speyer



Reiseleitung: Florian Indenbirken,
Kunsthistoriker M.A.

Schpira, Warmaisa und Magenza - so nannte die jüdische Bevölkerung von Speyer, Worms und Mainz einst ihre Heimatstädte. Im Mittelalter bildeten sie einen Verbund, genannt SchUM, der Architektur, Kultur, Religion und Rechtsprechung der mittel- und osteuropäischen jüdischen Diaspora prägte. Seit 2021 gehören sie zum Weltkulturerbe der UNESCO. Zwei aus dieser Trias stehen heute auf unserem Programm: wir entdecken das jüdische Ritualbad und die mittelalterliche Synagoge in Speyer. In Worms folgen wir den Spuren des Talmud-Gelehrten Raschi und besuchen das Jüdische Museum, Synagoge und „Raschi-Jeshiva“ sowie den „Heiligen Sand“ - den ältesten erhaltenen jüdischen Friedhof in Europa.

Abfahrt: Stuttgart-Jägerstraße 07.30 Uhr, Rückkehr gegen 20.00 Uhr

Tagesreise

Inklusivleistungen:

Im Reisepreis enthalten:

- Busfahrt
- Reiseleitung und kunsthistorische Führungen
- Eintritte

Teilnehmer min. 15, max. 25 Personen

Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, kann der Veranstalter bis 8 Tage vor Fahrtbeginn kostenlos vom Reisevertrag zurücktreten. Die Rücktrittsbedingungen für Tagesfahrten mit Zusatzleistung siehe hier.

Termine & Preise:

30.05.2024 - 30.05.2024 - Tagesreise

Preis pro Person

111 €